



Haushalt 2020

Teilhaushalt 50_Soziale Sicherung

Laatzen, den 24. Oktober 2019

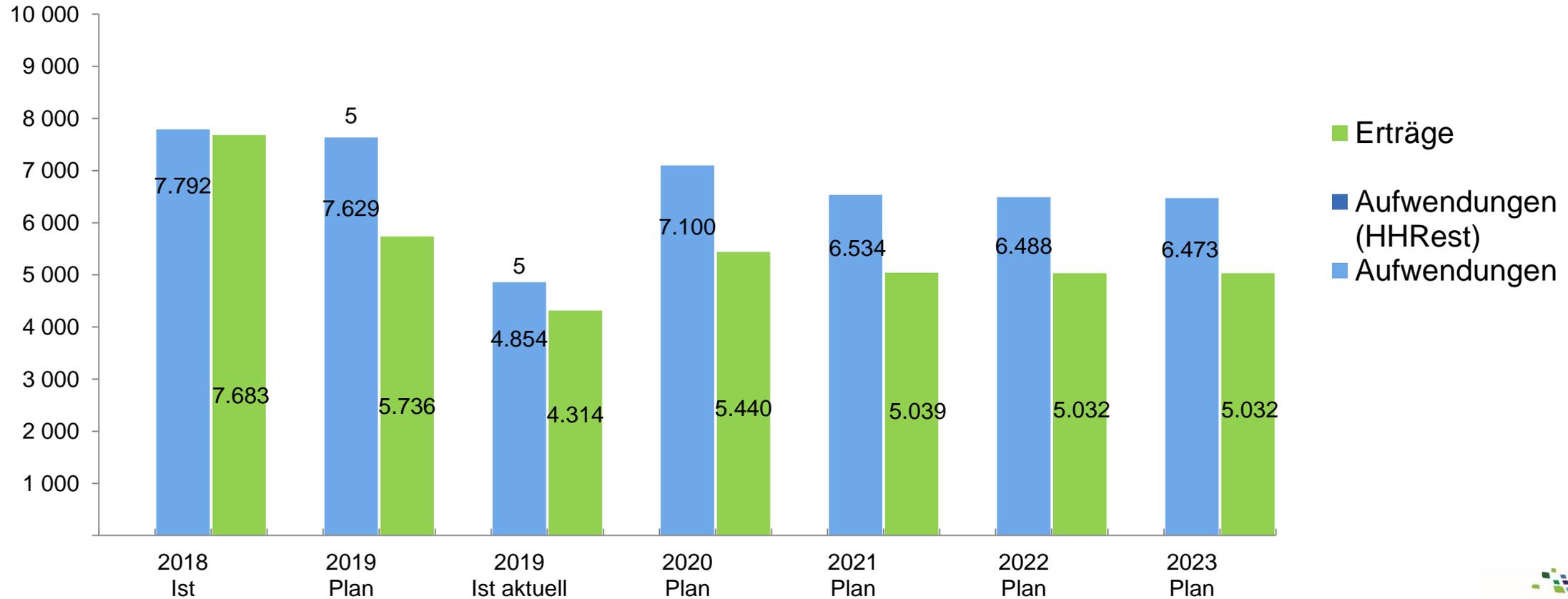
Tanja Müller-Kampmann

Teamleiterin

Produkte des Teilhaushaltes 50

- 506100 – Grundversorgung und Hilfen nach dem SGB XII
- 506200 – Leistungen gemäß Asylbewerberleistungsgesetz
- 506300 – Sonstige soziale Hilfen und Leistungen
- 506400 – Verwaltung der Grundsicherung für Arbeitssuchende n.d. SGB II
- 507100 – Wohnbauförderung
- 507200 – Wohngeld
- 507600 – Vermeidung drohender Wohnungslosigkeit / Sozialer Dienst
- 507700 – Betreuung von Flüchtlingen
- 507800 – Vorübergehende Unterbringung von Asylbewerbern und Asylbewerberinnen, Flüchtlingen und Obdachlosen

Teilergebnishaushalt in T€



Aufwendungen und Erträge im Ergebnishaushalt 2019

- Erträge:
 - Wohnbauprämie
 - Erstmalige Auszahlung in 2019
 - HH-Plan 2019: 289.500 € (tatsächlich wird Laatzen 1.103.500 € erhalten)
 - HH-Plan 2020 ff: 1.105.000 €
 - Zuwendungen der Region Hannover für Personalkosten im Rahmen der Flüchtlingssozialarbeit (Produkt 507700):
 - Ist 2018: 351.820,87 €
 - HH-Plan 2019 ff: 460.671,15 €
 - Erträge aus Benutzungsgebühren sinken deutlich:
 - HH-Plan 2019: 3.170.900 €
 - HH-Plan 2020: 1.770.000 €

Gründe für sinkende Erträge: Senkung der Benutzungsgebühren für Gemeinschaftsunterkünfte

- Änderung der Gebührensatzung zum 01.04. bzw. 01.08.2019 durch den Ratsbeschluss 2019/137 vom 27.06.2019 führt zu geringeren Erträgen im Ergebnishaushalt 2019

Gemeinschaftsunterkunft	Tagessatz (alt)	Monatssatz (alt)	Tagessatz (neu)	Monatssatz (neu)
Gutenbergstr. 15	22,46 €	673,80 €	12,12 €	363,60 €
Pestalozzistr. 27	9,06 €	271,80 €	12,29 €	368,81 €
Hildesheimer Str. 305 A	22,26 €	667,80 €	12,29 €	368,81 €
Hildesheimer Str. 513	18,40 €	552,00 €	12,29 €	368,81 €

Auswirkungen auf Ergebnishaushalt 2019 und HH-Plan 2020/2021

- Erträge aus Benutzungsgebühren sinken
 - Grund: Kosten für den Sicherheitsdienst werden nicht mehr in der Gebührenkalkulation berücksichtigt
- Aufwendungen für Unterbringung sinken ab HH-Plan 2020 ebenfalls
 - Grund: Schließung der GU Gutenbergstr. zum 31.03.2020
- Nichtberücksichtigung der Kosten für den Sicherheitsdienst zu einer zusätzlichen Belastung des städtischen HH:
 - Im Ergebnishaushalt 2019 zu 483.500 €.
 - Im HH-Plan 2020 zu ca. 520.000 €,
 - Ab HH-Plan 2021 zu ca. 415.000 €
- Die Region Hannover hat sich einmalig mit rund 200.000 € pauschal an den Kosten für den Sicherheitsdienst in der GU Gutenbergstr. beteiligt.

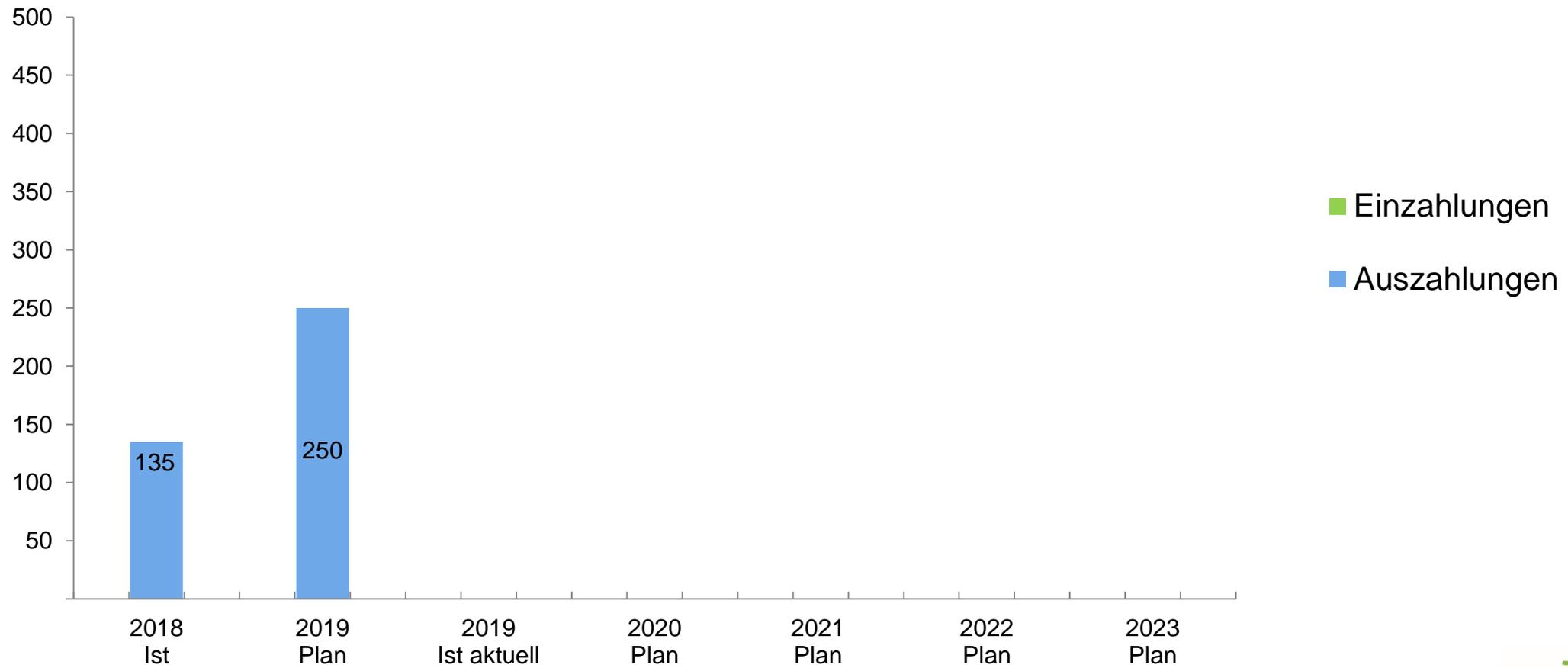
Sachstand Ziele und Maßnahmen 2019 im Teil-HH 50

- Überwiegend Pflichtaufgaben im Rahmen der Heranziehung durch die Region Hannover (Leistungen nach dem SGB XII, Wohngeld)
- Freiwillige Leistungen im Rahmen der freien Wohlfahrtspflege (Zuwendungen)
- Umsetzung eines Unterbringungskonzepts für Asylbewerber, Flüchtlinge und Obdachlose und Verbesserung der Standards der Unterbringung
 - Verzögerungen bei der Nutzungsänderung der GU Hildesheimer Str. 513 und der Rotdornallee 11 in Oesselse
 - Umorganisation teaminterner Strukturen und Abläufe sind nahezu abgeschlossen
- Förderung und Unterstützung der Integration von Zuwanderern:
 - Umorganisation innerhalb der Flüchtlingssozialarbeit und Schaffung einer neuen Stelle zur Koordination von Integration und Teilhabe zum 01.01.2020 mit Mitteln der Zuwendung der Reg. H. f. Personalkosten i. d. Flüchtlingshilfe (Beschluss vom 27.06.2019 Drs.-Nr. 2019/150)

Maßnahmen im Ergebnishaushalt in Planung ab 2020

- Schließung der Gemeinschaftsunterkunft Gutenbergstr. zum 31.03.2020.
 - Dadurch auch Wegfall der Kosten für den Sicherheitsdienst
 - Reduzierung der Leestände und Leerstandskosten (diese trägt bei der GU Gutenbergstr. bisher die Region Hannover)
- Schaffung und Erhalt von Wohnraum zur Unterbringung und Verbesserung der Standards (Sanierungen und Renovierungen von Wohnungen zur Unterbringung – veranschlagt im Teil-HH 69)
- Im Produkt 506300 (sonstige soziale Hilfen) Zuschussförderung AWO Stromspar-Check mit jährlich 4.000€ (Drs.-Nr 2019/140)
- Schaffung einer zusätzlichen Stelle im Bereich Wohnbauförderung (507100) und Wohngeld (507200) aufgrund der zu erwartenden steigenden Antragstellungen in diesen beiden Bereichen
- Erarbeitung eines Integrationskonzepts durch die Koordinierungsstelle für Integration und Teilhabe

Investitionen des Teilhaushaltes in T€



Umsetzung der Maßnahme des Haushaltssicherungskonzepts

- Ziel wurde erreicht
 - Reduzierung der Anzahl Personal in der Flüchtlingssozialarbeit von vier auf zwei Stellen zum 01.01.2020